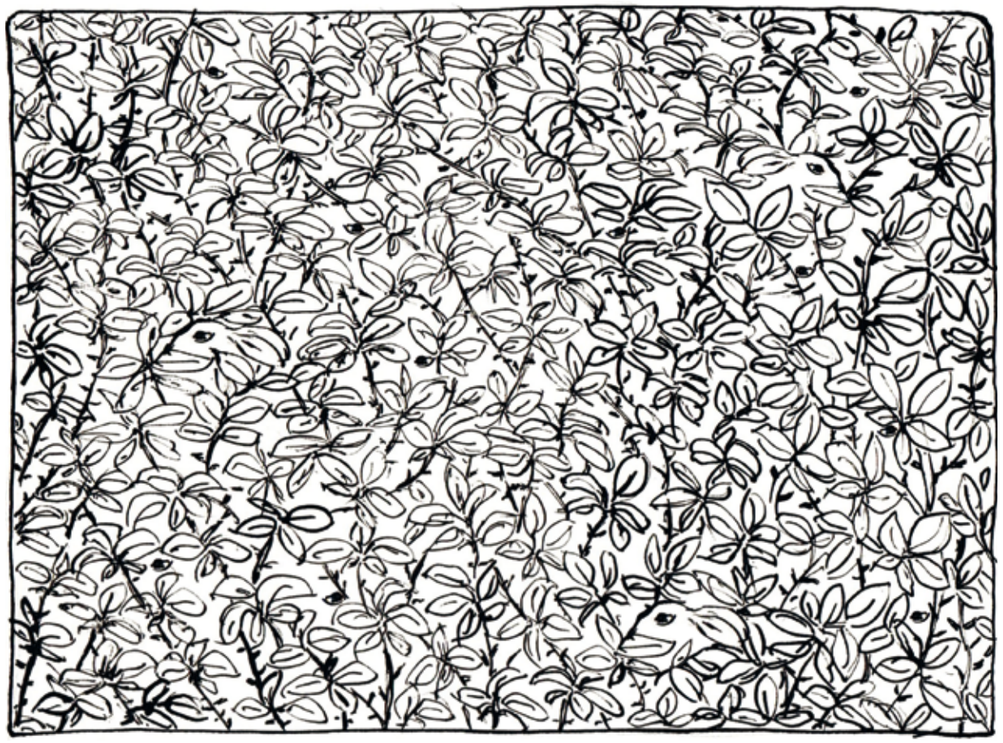
Unterwegs mit Seppl, dem Anblick-Raben

Der veränderte Wald

Wenn man einen Wald schon seit vielen Jahren kennt, fallen einem an manchen Orten neue Pflanzen auf, die es dort bisher noch nicht gegeben hat. Auf frischen Lichtungen wachsen nun oft viele Brombeeren, die Ranken überwuchern gerne andere Pflanzen, sogar junge Bäume. Aber warum kommen die Brombeeren nun immer häufiger vor?

Brombeerwald

Seppl hat recht: Brombeeren im Wald werden immer häufiger. Daran sind wir Menschen schuld. Viel mehr Stickstoff als früher wird durch die Luft in den Wald hereingetragen und düngt den Waldboden. Brombeeren mögen den vielen Stickstoff im Boden und können richtig Gas geben. Sind dir auch schon einmal die langen Ranken im Wald aufgefallen? Die Blätter sind den ganzen Winter lang grün und ein gutes Winterfutter für Hasen und Rehe. Die Brombeerranken überwuchern alles. Sie bieten aber damit auch ein gutes Versteck für viele Wildtiere. Der Feldhase war doch gerade noch da, jetzt sitzt er mit seinen Freunden unsichtbar im Brombeerfeld. Kannst du die drei Hasen finden? Male sie an und schick mir das Bild! Diesmal kannst du ein Seppl-Frisbee gewinnen. Vielleicht machst du auch selbst ein Foto von dir mit Brombeerranken im Wald und schickst es mir?



GROSSER RABENAPPLAUS

für die Gewinner des letzten Gewinnspiels:
Maximilian Dworschak aus Großklein
Katharina Hauk aus Bad Schwanberg und
Samuel Schnell aus St. Georgen bei Salzburg.

Sie haben mir die richtige Lösung geschickt und bekommen von mir ein Kinderjagdmesser geschenkt.
Ich habe mich sehr über die vielen Einsendungen gefreut!
Ihr könnt euch alle eingeschickten Lösungen auf der Seppl-Seite unter www.anblick.at anschauen.

TEXT & ILLUSTRATIONEN: V. GRÜNSCHACHNER-BERGER